

# **DIE *neue* GESELLSCHAFT**

Vereinigung für politische Bildung e.V.

**Veranstaltungen und  
Bildungsreisen 2018**

**Programm Januar bis Juli  
und Vorschau**

**Seminare Januar bis Dezember**

[www.die-neue-gesellschaft.de](http://www.die-neue-gesellschaft.de)

## Liebe Leserin, lieber Leser,

„DIE *neue* GESELLSCHAFT“, Vereinigung für politische Bildung e.V. (NG) wurde 1954 von ehemaligen Widerstandskämpfern gegen die NS-Diktatur gegründet und versteht sich von Beginn an als „parteilich unabhängig“ Einrichtung, die stets den Interessen von Minderheiten Gehör verschafft hat. In diesem Sinne war und ist die NG immer „überparteilich, aber nicht unparteiisch“ gewesen. Politische Bildung wird in der NG in erster Linie als „praktizierte Demokratie“ verstanden. In diesem Sinne sieht die NG ihre Aufgabe u.a. darin, Regierungspolitik (egal von welcher Partei bzw. Koalition) kritisch zu reflektieren. Die NG ist dem Leitbild des „mündigen Staatsbürgers“ verpflichtet, d.h. es geht ihr in erster Linie darum, die Urteils- und Kritikfähigkeit der Teilnehmenden zu fördern. Die NG bietet offene Seminare und Veranstaltungen zu unterschiedlichen politischen Themen an. Zusätzlich wurden, teilweise in Kooperation mit anderen Einrichtungen, politische Gesprächskreise in verschiedenen Stadtteilen ins Leben gerufen.

Unsere Stadt, das Bundesland Hamburg, steht selbstverständlich weiterhin im Mittelpunkt unseres Veranstaltungsangebotes. Darüber hinaus möchten wir Sie auf die Vielfalt unseres Bildungsreiseangebots aufmerksam machen.

**Bitte melden Sie sich frühzeitig an.** Das verleiht uns Planungssicherheit und Ihnen eine größere Chance zur Teilnahme. Anmeldungen können aber nur mit vollständigem Namen plus Adresse und Telefonnummer bearbeitet werden. Grundsätzlich ist Ihre Anmeldung aus organisatorischen Gründen wichtig. Nur so können wir planen und Sie im Falle eines Ausfalles benachrichtigen.

**Aber selbstverständlich können Sie auch – mit dem Risiko der Nichtteilnahme – unangemeldet erscheinen.** Wir haben in letzter Zeit sehr oft festgestellt, dass immer häufiger Angemeldete nicht erscheinen. Weil die Plätze i.d.R. begrenzt sind, ist dies insbesondere dann sehr bedauerlich, wenn dadurch anderen, die gern gekommen wären, die Teilnahmemöglichkeit genommen wird. Wir bitten Sie deshalb, uns im Verhinderungsfalle zu benachrichtigen.

SchülerInnen, StudentenInnen und ALG II-Beziehende erhalten für Tages- und Abendveranstaltungen (ausgenommen Exkursionen mit Fahrt- und Verpflegungskosten) auf Nachweis 50% Ermäßigung.


Fordern Sie gern zusätzliche Programme für Ihre Bekannten und Verwandten an. Für Ihre Anregungen und Hinweise sind wir dankbar.

Wir wünschen Ihnen informative und erlebnisreiche Seminare.

Herbert Ludz  
Vorsitzender

Antje Windler  
Geschäftsführerin

**Lebendig. Politisch. Bildend.**



**Nutzen Sie Ihr Recht  
auf Bildungsurlaub!**

## **Inhaltsverzeichnis**

<b>Politischer Gesprächskreis</b>	<b>4</b>
<b>Tages- und Abendveranstaltungen</b>	<b>5</b>
<b>Bildungsurlaubsseminare 2018</b>	<b>22</b>
<b>Vorschau 2019</b>	<b>27</b>

## Politischer Gesprächskreis

Informationen und kritische Reflexion aktueller politischer Themen

Bei politischen Talkshows dürfen Sie nicht mitdiskutieren - kommen Sie zu uns, hier ist Ihre Meinung gefragt und erwünscht!

Wir organisieren in verschiedenen Stadtteilen Informations- und Diskussionsveranstaltungen für alle, die sich für das Tages- und Weltgeschehen interessieren und sich austauschen möchten. In den Gesprächskreisen treffen Sie diskussionsfreudige Menschen.

**Machen Sie mit!**

**G 18 Hamm**

**donnerstags  
15:30 bis 17:30 Uhr**

18. Januar  
01., 15. Februar  
01., 15. März  
12., 26. April  
17., 31. Mai  
14., 28. Juni

Treff.: Kulturladen Hamm,  
Carl-Petersen-Str. 76 (Eingang  
im Innenhof) U2 Burgstraße

Kostenbeitrag: 3,- €  
an den Kulturladen

**Leitung: Hans Schnorrenberg**

Bei mindestens 10 regelmäßigen Teilnehmenden können wir auch **in Ihrer Nähe einen politischen Gesprächskreis** beginnen.

Bei Interesse rufen Sie uns an!

**Sie wollen unsere Arbeit unterstützen?** Wir freuen uns über jede Spende!

Rufen Sie an unter:  
040 - 44 75 25

**Besuchen Sie uns gern direkt  
in der Springeltwiete 1**



## Tages- und Abendveranstaltungen

**T 01/18 Mittwoch, 17.01.2018**

11:00 – 13:00 Uhr

### Besuch des Internationalen Seegerichtshof

Der Internationale Seegerichtshof bezog Ende 2000 seinen Sitz im vornehmen Stadtteil Nienstedten. Nicht allzu häufig wird hier getagt, aber wenn ein Seestreit zwischen zwei oder mehr Staaten gelöst werden muss, konzentrieren sich hier Richter aus aller Welt, was bedingt durch den Klimawandel und die schmelzenden Polkappen immer häufiger vorkommen wird. Sollte gerade ein Streitfall verhandelt werden, dürfen wir zwar dem Prozess lauschen, erhalten aber keine extra Führung. Achtung: Viele Treppen! Bitte Personalausweise mitbringen!

**Leitung: Gisela Utesch**, M.A. Stadthistorikerin

Treff.: Vorm Eingang zum Seegerichtshof,  
Am Intern. Seegerichtshof 1 (Nienstedten).  
Buslinien: 36/39/286  
Kostenbeitrag: 7,- €

**Anmeldung erforderlich!**

**T 02/18 Mittwoch, 24.01.2018**

18:00 - 20:00 Uhr

### Weißrussland Ein Reisebericht

Die Diktatur Lukaschenkos und die Beibehaltung sozialistischer Wirtschaftsformen führen bisher nur geringfügig zu Protesten der weißrussischen Bevölkerung. Der Versuch, eine eigene weißrussische Identität zu konstruieren, fällt schwer angesichts der politischen und wirtschaftlichen Übermacht Russlands. Trotzdem gibt es viele Beziehungen zur Bundesrepublik, z.B. bei der Förderung von NGOs oder der Vermarktung weißrussischer Produkte. Uns Hamburger geht das Land besonders etwas an, sind doch sehr viele Hamburger Juden nach Minsk deportiert und dort ermordet worden.

**Ref.: Hildegard Wacker**, Historikerin

Ort: NG Geschäftsstelle, Springeltwiete 1,  
Zwischengeschoss, Nähe U1 Meßberg  
Kostenbeitrag: 4,- €

**Anmeldung erforderlich!**

**T 03/18 Donnerstag, 25.01.2018**

17:00 - 19:00 Uhr

### Georg Philipp Telemann – ein Leben für die Musik.

**Teil 1: Der junge Telemann – ein früher Europäer**

Der zu seinen Lebzeiten europaweit berühmte Georg Philipp Telemann starb vor 250 Jahren in Hamburg. Der vielseitigste und fleißigste Komponist des Spätbarock wirkte 46 Jahre lang als Musikdirektor in Hamburg und initiierte ein öffentliches Konzertleben, das bis heute fortbesteht. Telemann geriet später zu Unrecht in Vergessenheit.

Zweiter Termin am 22.02.2018

**Ref.: Gisela Utesch**, M.A. Stadthistorikerin

Ort: NG Geschäftsstelle, Springeltwiete 1,  
Zwischengeschoss, Nähe U1 Meßberg  
Kostenbeitrag: 5,- €

**Anmeldung erforderlich!**

**T 04/18 Montag, 05.02.2018**

14:00 - 16:00 Uhr

**Winternotprogramm für Obdachlose**

Viele Menschen leben in Hamburg auf der Straße. Um sie vor Winterkälte zu schützen, gibt es in Hamburg seit über 25 Jahren ein Winternotprogramm zum Erfrierungsschutz, das vom 01.11. bis 02.04. den Obdachlosen eine Bleibe bietet. Der Träger ist das städtische Unternehmen Fördern und Wohnen, das in diesem Winter wieder zwei Einrichtungen betreibt mit mindestens 870 Schlafplätzen und einem SozialarbeiterInnenteam, das den Obdachlosen hilft. Wir besuchen eine der Notunterkünfte und machen uns mit der Arbeit vertraut.

**Ref.: Katrin Wollberg**, Bereichsleitung für Übernachtungsstätten/Projekte bei Fördern und Wohnen

**Leitung: Antje Windler**

Treff.: Einrichtung in der Friesenstraße 22,  
Nähe S-Bahn Haltestelle Hammerbrook  
Kostenbeitrag: 5,- €

**Anmeldung erforderlich!**

**T 05/18 Dienstag, 06.02.2018**

18:00 - 20:00 Uhr

**5 Jahre AfD**

Einst galt sie als eine eurokritische Professorenpartei, heute will sie sich „ihr Volk zurückholen“ und die Bundeskanzlerin „jagen“ (Alexander Gauland). Wenn sie an die Macht kämen, werde „ausgemistet“ (Markus Frohnmaier). Wir wollen uns anschauen, wie sich die AfD entwickelt hat, welchen Einfluss sie auf den Diskurs in unserer Gesellschaft bekommen hat und diskutieren, wie viel AfD eine Demokratie aushalten kann.

**Ref.: Carina Book**, Politikwissenschaftlerin  
**Leitung: Antje Windler**

Ort: NG Geschäftsstelle, Springeltwiete 1,  
Zwischengeschoss, Nähe U1 Meißberg  
Kostenbeitrag: 4,- €

**Anmeldung erforderlich!**

**Sie wollen unsere Arbeit unterstützen?**

Wir freuen uns über jede Spende! -  
rufen Sie an unter: 040 - 44 75 25

**T 06/18 Montag, 12.02.2018**

18:00 - 20:00 Uhr

**Interkulturelle Sensibilität  
Umgang mit Geflüchteten mit Behinderung**

Um Geflüchtete mit Behinderung angemessen unterstützen zu können, ist das Bekanntwerden der Behinderung Voraussetzung. Dies ist vor allem bei den nicht-offensichtlichen Behinderungen, zu denen in erster Linie psychische und geistige Behinderungen zählen, nicht immer frühzeitig der Fall. Umso wichtiger ist ein guter Umgang mit Geflüchteten mit Behinderung. Wir werden uns mit der gesundheitlichen Versorgung in den Herkunftsländern befassen und Handlungsmöglichkeiten für die Arbeit mit Geflüchteten erörtern.

**Ref.: Dr. Mohammed Khalifa**, Dozent Asien-  
Afrika-Institut der Universität Hamburg  
**Leitung: Antje Windler**

Ort: Kulturladen Hamm, Carl-Petersen-Str. 76  
(Eingang im Innenhof) Nähe U2 Burgstraße  
Kostenbeitrag: 5,- €

**Anmeldung erforderlich!**

**T 07/18 Mittwoch, 21.02.2018**

18:00 - 20:00 Uhr

### **Gerhard Schröder, Gazprom und der Krieg**

Russland und Deutschland pflegen seit Lenins Zeiten enge wirtschaftliche und politische Beziehungen. Der Job des letzten lebenden früheren Bundeskanzlers, Gerhard Schröder, beim russischen Energiekonzern Gazprom scheint insofern gelebte Normalität. Wie wichtig ist diese lange Partnerschaft ein Jahrhundert nach Oktoberrevolution, Weltkrieg und kurz vor der Fußball-WM in Russland heute noch - und für wen?

**Ref.: Dr. Hermannus Pfeiffer**, Wirtschaftsjournalist  
**Leitung: Antje Windler**

Ort: NG Geschäftsstelle, Springeltwiete 1,  
Zwischengeschoss, Nähe U1 Meißberg  
Kostenbeitrag: 5,- €

**Anmeldung erforderlich!**

**T 08/18 Donnerstag, 22.02.2018**

17:00 - 19:00 Uhr

### **Georg Philipp Telemann – ein Leben für die Musik. Teil 2: Telemann in Hamburg – privat**

Der zu seinen Lebzeiten europaweit berühmte Georg Philipp Telemann starb vor 250 Jahren in Hamburg. Der vielseitigste und fleißigste Komponist des Spätbarock wirkte 46 Jahre lang als Musikdirektor in Hamburg und initiierte ein öffentliches Konzertleben, das bis heute fortbesteht. Telemann geriet später zu Unrecht in Vergessenheit.

Erster Termin am 25.01.2018

**Ref.: Gisela Utesch**, M.A. Stadthistorikerin

Ort: NG Geschäftsstelle, Springeltwiete 1,  
Zwischengeschoss, Nähe U1 Meißberg  
Kostenbeitrag: 5,- €

**Anmeldung erforderlich!**

**T 09/18 Donnerstag, 01.03.2018**

15:00 - 17:30 Uhr

### **Im Rathaus: Gespräch und Führung**

„Aufbau Ost“ – mit ironischem Unterton beschriebenen BewohnerInnen des betroffenen Gebietes die ehrgeizigen „Aufwärts an Elbe und Bille“-Bestrebungen der Stadt Hamburg: Wem bringen Projekte wie ein 200m-Turm an der neuen U-Bahn-Haltestelle U4-Elbbrücken Licht, wem Schatten? Was ist der Planungsstand zwischen Zollkanal, Billebogen, Enten- und Oberbillwerder? Mit Informationen und Stellungnahmen lädt der kleine Koalitionspartner in der Bürgerschaft zur Diskussion ein.

**Ref.: Olaf Duge** (MdHB) und **Christian Trede**,  
Bündnis 90/Die Grünen  
**Leitung: Hanne Hollstegge**, Dipl. Ing.  
Städtebau/Stadtplanung

Treff.: in der Rathausdiele  
Kostenbeitrag: 5,- €

**Anmeldung erforderlich!**

**T 10/18 Donnerstag, 15.03.2018**

18:00 - 20:00 Uhr

### **Du siehst alt aus Wer – Wie – und Warum**

Der Spruch hat sich bis heute gehalten. Er bedient viele Klischees. Alt kannst du aussehen, weil du im Beruf wenig zustande bringst. Alt kannst du aussehen, weil du mit deiner Freundin oder deinem Freund nicht klarkommst. Alt kannst du aussehen, obwohl du jung bist. Alt kannst du aussehen, weil du alt bist. Alt kannst du aussehen, weil du den Werbespots einer auf Jung getrimmten Gesellschaft nicht entsprichst. Wir wollen darüber sprechen, was sich hinter dem „dummen Spruch“ wirklich verbirgt und warum er immer noch „in“ ist.

**Ref.: Antje Windler und Herbert Ludz**

Ort: NG Geschäftsstelle, Springeltwiete 1,  
Zwischengeschoß, Nähe U1 Meißberg  
Kostenbeitrag: 4,- €

**Anmeldung erforderlich!**

**T 11/18 Dienstag, 20.03.2018**

18:00 - 20:00 Uhr

### **Kontinuitäten des Rechtsterrorismus in Deutschland**

Das hat es früher nicht gegeben? Tatsächlich steht die neonazistische Terrorgruppe „NSU“ nicht nur in einer Kontinuität zu den Pogromen der 1990er Jahre, sondern reiht sich in einen Rechtsterrorismus ein, der die BRD seit den 1950er Jahren begleitet. Wir schauen in Vergangenheit und Gegenwart, beleuchten die Akteure und die Rolle staatlicher Organe und fragen uns, warum es kaum zivilgesellschaftliche Aufmerksamkeit für rechten Terror und vor allem seine Opfer gibt.

**Ref.: Carina Book**, Politikwissenschaftlerin  
**Leitung: Antje Windler**

Ort: NG Geschäftsstelle, Springeltwiete 1,  
Zwischengeschoß, Nähe U1 Meißberg  
Kostenbeitrag: 4,- €

**Anmeldung erforderlich!**

**T 12/18 Mittwoch, 21.03.2018**

10:00 - 14:00 Uhr

### **Besuch der Führungsakademie der Bundeswehr**

In Hamburg-Blankenese befindet sich die höchste Ausbildungsstätte der Bundeswehr. Jeder Berufs-offizier, der Stabsoffizier werden möchte, kommt hierher zu einer Weiterbildung mit anschließender Prüfung. Wenn er zu den Besten gehört, nimmt er teil an dem zweijährigen Generalstabs-/Admiralstabslehrgang, so dass er später General oder Admiral werden kann. Anschließend werden wir gemeinsam Mittagessen.

Bitte Personalausweis mitbringen!

**Leitung: Dr. Thomas Palaschewski**

Treff.: 09:45 Wache Clausewitz-Kaserne,  
Manteuffelstr. 20, Bus 286 bis  
Stauffenbergstraße,  
Kostenbeitrag: 5,- € (exklusive Mittagessen)

**Anmeldung erforderlich!**



**T 13/18 Montag, 26.03.2018**

15:00 - 17:00 Uhr

**Rundgang**

**Harburg  
ein (unbekannter?) Stadtteil südlich der Elbe**

Harburg gehört erst seit 1938 mit der Inkraftsetzung des Groß-Hamburg-Gesetzes zum Hamburger Stadtgebiet. Die geschichtliche Entwicklung Harburgs von der Sumpfburg in der Elbe mit zugehörigem kleinen Dorf über die welfisch-herzogliche Residenzstadt hin zur preußischen Industriestadt und weiter zum heutigen Bezirk Hamburgs wird bei diesem Rundgang durch einen Teil der Harburger Innenstadt verdeutlicht werden.

**Leitung: Jörg Beleites**

Treff.: S-Bahn Harburg-Rathaus, Ausgang  
Schlossmühlendamm

Kostenbeitrag: 7,- €

**Anmeldung erforderlich!**

**T 14/18 Mittwoch, 04.04.2018**

18:00 - 20:00 Uhr

**„Freie Bahn dem Marshallplan“**

Mit diesem Spruch warben die Vereinigten Staaten ab 1947 für ihr großes Wiederaufbauprogramm. Der Marshallplan sollte Westeuropa, das unter den Folgen des Zweiten Weltkrieges litt, helfen, seine Wirtschaft wieder flott zu machen - gegen den Sozialismus hinter der Elbe. Der US-Plan war und blieb umstritten. Auch, weil die Deutsche Bank AG und der mächtige Bankier Hermann Josef Abs entscheidende Rollen spielten. Noch heute wirkt der Marshallplan in der Bundesrepublik daher ganz handfest.

**Ref.: Dr. Hermannus Pfeiffer**, Wirtschaftsjournalist  
**Leitung: Antje Winder**

Ort: NG Geschäftsstelle, Springeltwiete 1,  
Zwischengeschoss, Nähe U1 Meßberg

Kostenbeitrag: 5,- €

**Anmeldung erforderlich!**

**T 15/18 Donnerstag, 05.04.2018**

18:00 - 20:00 Uhr

**Rassismus in den USA**

Vor über 50 Jahren wurde der Civil Rights Act in den USA verabschiedet. Das Gesetz sollte die Rassendiskriminierung und Rassentrennung in öffentlichen Einrichtungen verbieten. Doch wie sieht es heute aus mit den Diskriminierungen? Den 50. Todestag Martin Luther Kings (Bürgerrechtler) nehmen wir zum Anlass, die aktuellen Entwicklungen in den USA beispielsweise in Charlottesville genau zu betrachten.

**Ref.: Antje Winder**

Ort: NG Geschäftsstelle, Springeltwiete 1,  
Zwischengeschoss, Nähe U1 Meßberg

**Anmeldung erforderlich!**

**T 16/18 Montag, 09.04.2018**

19:00 - 21:00 Uhr

### **Nordirlandkonflikt 20 Jahre nach dem Karfreitagsabkommen**

Ein wichtiger Meilenstein im nordirischen Friedensprozess ist das Karfreitagsabkommen von 1998. Nach Jahrzehnten des bewaffneten Kampfes hat es Vertrauen geschaffen zwischen den Konfliktparteien. Doch dieses Vertrauen scheint jüngst wieder Risse zu bekommen. Der Brexit als Abkehr von Europa wird eine neue/alte Grenze ziehen zwischen Irland und Nordirland. Um ihre Macht zu sichern, hat sich Theresa May außerdem auf einen Deal mit einer der Konfliktparteien eingelassen. Was bedeuten diese Entwicklungen für den Frieden Nordirlands?

**Ref.: Friedo Karth**, Politikwissenschaftler

Ort: NG Geschäftsstelle, Springeltwiete 1,  
Zwischengeschoss, Nähe U1 Meßberg  
Kostenbeitrag: 5,- €

**Anmeldung erforderlich!**

**T 17/18 Dienstag, 10.04.2018**

18:30 - 20:30 Uhr

### **Kunst im Islam**

Zu der islamischen Kunst zählen die Werke, die seit dem 7. Jahrhundert in der islamischen Welt entstanden sind. Obwohl unter diesem Begriff eine große Zeitspanne und ein weites Gebiet zusammengefasst werden, scheint es doch viele Parallelen in den Werken zu geben. Wir wollen uns mit der Kunst beschäftigen, Gemeinsamkeiten herausarbeiten und über die gesellschaftlichen und politischen Einflüsse sprechen.

**Ref.: Dr. Mohammed Khalifa**, Dozent Asien-  
Afrika-Institut der Universität Hamburg

**Leitung: Antje Windler**

Ort: NG Geschäftsstelle, Springeltwiete 1,  
Zwischengeschoss, Nähe U1 Meßberg  
Kostenbeitrag: 4,- €

**Anmeldung erforderlich!**

**T 18/18 Donnerstag, 12.04.2018**

18:00 - 20:00 Uhr

### **Reichsbürger**

Sie sind überzeugt, dass die Bundesrepublik ein besetztes Land oder sogar eine GmbH sei. Sie gründen „Reichsregierungen“, stellen sich eigene Pässe aus und erklären alle geltenden Gesetze für ungültig. Viele von ihnen sind Waffennarren und manche setzen Waffen auch ein: Die Rede ist von sogenannten Reichsbürgern. Was früher eine kleine Randgruppe am extrem rechten Rand war, ist in den letzten Jahren immer massenwirksamer geworden. Wie kommen diese Verschwörungstheorien zustande und wo verlassen sie den Rahmen der Demokratie?

**Ref.: Carina Book**, Politikwissenschaftlerin

**Leitung: Antje Windler**

Ort: NG Geschäftsstelle, Springeltwiete 1,  
Zwischengeschoss, Nähe U1 Meßberg  
Kostenbeitrag: 4,- €

**Anmeldung erforderlich!**

**T 19/18 Freitag, 13.04.2018**

17:00 - 19:30 Uhr

Rundgang

**Eimsbüttel  
Lebendig und bodenständig,  
ein Stadtteil zum Leben**

Auf unserem Rundgang erleben wir einen der lebendigsten Stadtteile Hamburgs. Imposante Arbeiterwohnblöcke stehen in unmittelbarer Nachbarschaft reich verzierter Jugendstilhäuser. Die dichte Bebauung schafft kurze Alltagswege. Kleiner Einzelhandel wie Bäcker und Schlachter existieren neben Karstadt und Biosupermarkt. Unternehmen wie Beiersdorf und die Sportvereine gehören seit langem zu Eimsbüttel. Parks, Plätze und eine reiche Kneipenlandschaft laden zum Verweilen ein.

**Ref.: Angela Dietz**, Kulturwissenschaftlerin

Treff.: Fanny-Mendelssohn-Platz (U2 Osterstraße)  
Kostenbeitrag: 7,- €

**Anmeldung erforderlich!**

**T 20/18 Mittwoch, 18.04.2018**

18:00 - 20:00 Uhr

**Liebesgeflüster gewinnt keine Wahl  
Warum Politiker ihr Privatleben privat halten sollten**

Politiker sind kein Volkseigentum. Sie haben Anspruch darauf, in ihrem Privatleben unbehelligt zu bleiben. Dazu gehört aber auch, dass sie selbst Privates privat halten. Fehlende Sensibilität ist schon öfters zum Bumerang geworden. Dies belegen verschiedene Beispiele. Dazu gehören auch fragliche Medienberichte auf der Jagd nach Sensationsmeldungen. Haben die Bürger das Recht, von einem Politiker „alles“ zu erfahren? Wir wollen darüber sprechen, was wohin gehört.

**Ref.: Antje Windler** und **Herbert Ludz**

Ort: NG Geschäftsstelle, Springeltwiete 1,  
Zwischengeschoß, Nähe U1 Meißberg  
Die Veranstaltung ist kostenfrei.

**Anmeldung erforderlich!**

In Kooperation mit dem Verband der Hamburger Zeitschriftenverlage

**T 21/18 Donnerstag, 19.04.2018**

18:00 - 20:00 Uhr

**Georgien - Drehscheibe zwischen Ost und West**

Die reiche literarische und künstlerische Tradition lässt sich bis in das 5. Jahrhundert zurückverfolgen. Das georgische Alphabet gehört zum Weltkulturerbe. Der majestätische Kasbek ist Grenzberg und Touristen-Highlight. Die aktuelle Politik verführt weniger zum Schwärmen: zwar ist das Land behutsam modernisiert worden, aber Armut und Arbeitslosigkeit betreffen immer noch zu viele Menschen. Der Status der abtrünnigen Regionen Abchasien und Südossetien führt zu Dauerkonflikten mit Russland, auch die Aufarbeitung der stalinistischen Vergangenheit ist im Geburtsland Stalins widersprüchlich.

**Ref.: Hildegard Wacker**, Historikerin  
**Leitung: Antje Windler**

Ort: NG Geschäftsstelle, Springeltwiete 1,  
Zwischengeschoß, Nähe U1 Meißberg  
Kostenbeitrag: 5,- €

**Anmeldung erforderlich!**

T 22/18 Dienstag, 24.04.2018

19:00 - 21:00 Uhr

### Ein Volk, ein Staat, ein Vaterland?

Das Wiedererstarben eines rechten Nationalismus wird vielfach kritisiert – zu Recht, erinnert die Rückbesinnung auf Deutschland als Schicksalsgemeinschaft doch an allzu dunkle Zeiten. Allerdings wird häufig verkannt, dass sich in der Wahl rechter Parteien auch die einfache Sehnsucht nach politischer und sozialer Gemeinschaft widerspiegelt. Brauchen wir also den Staat, ist er ein „notwendiges Übel“? Können wir ihn vielleicht neu denken oder gibt es Alternativen?

**Ref.: Friedo Karth**, Politikwissenschaftler

Ort: NG Geschäftsstelle, Springeltwiete 1,  
Zwischengeschoss, Nähe U1 Meßberg  
Kostenbeitrag: 4,- €

**Anmeldung erforderlich!**

T 23/18 Mittwoch, 25.04.2018

16:00 - 17:30 Uhr

### Besuch bei der ZEIT-Stiftung

Hamburg ist mit seinen etwa 1400 Stiftungen die Stifter-Stadt in Deutschland. Stiftungen haben eine lange Tradition und prägen das öffentliche Leben. Mit dem Besuch bei der ZEIT-Stiftung stellen wir eine der großen „Sieben“ vor. Sie wurde von Ebelin und Gerd Buscerius gegründet. Sie fördert wissenschaftliche, kulturelle und soziale Projekte.

Die Bereichsleiterin Kommunikation **Frauke Hamann** stellt die Arbeit der ZEIT-Stiftung vor.

**Leitung: Herbert Ludz**

Ort: ZEIT-Stiftung, Feldbrunnenstr. 56, 20148 Hamburg, Nähe Dammtor  
Die Veranstaltung ist kostenfrei.

**Anmeldung erforderlich!**

In Kooperation mit dem  
Verband der Hamburger  
Zeitschriftenverlage

**T 24/18 Freitag, 27.04.2018**

15:30 - 17:30 Uhr

**Rundgang**

### **Vom Cityhof am „Schweinemarkt“ ins „Kreativquartier“ am Oberhafen**

Der Abriss ist mehr als wahrscheinlich: Der denkmalgeschützte Cityhof soll weg. 2017 entschied sich die Jury für den „Backsteinriegel“ des Büros KPW. Was unterscheidet die Qualitäten des 50er-Jahre Ensembles von Rudolf Klophaus vom Neubau-Vorhaben? Am Kontorhausviertel, den Deichtorhallen und dem Spiegel geht es vorbei zum „Kreativquartier“ am Oberhafen und zur „Stippvisite“ in die „Hanseatische Materialverwaltung“.

**Ref.: Hanne Hollstegge**, Dipl. Ing.  
Städtebau/Stadtplanung

Treff.: Vor dem Saturn-Parkhaus, Ecke  
Steinstraße/Klosterwall

Kostenbeitrag: 7,- €

**Anmeldung erforderlich!**

**T 25/18 Donnerstag, 03.05.2018**

11:00 - 13:00 Uhr

**Rundgang**

### **Auf den Spuren jüdischer Geschichte in der Neustadt**

Ende des 16. Jahrhunderts kamen die ersten Juden nach Hamburg. Bis zur Aufhebung der Torsperre und der Übersiedlung eines großen Teiles der jüdischen Bewohner Hamburgs an den Grindel fanden sich verschiedene Synagogen rund um den Großneumarkt, jüdische Straßenhändler prägten das Bild der Elbstraße (heute Neanderstraße). Auch wenn sich die Neustadt über die Jahrhunderte stark verändert hat, lässt sich über historische Stadtpläne ein Eindruck der besonderen Geschichte der Hamburger Juden erstellen.

**Ref.: Cornelia Manikowsky**, Historikerin,  
Literaturwissenschaftlerin

Treff.: Vor der Haspa am Großneumarkt (Kreuzung  
Großneumarkt, Markusstraße, Neuer Steinweg)

Kostenbeitrag: 7,- €

**Anmeldung erforderlich!**

**T 26/18 Donnerstag, 03.05.2018**

18:00 - 20:00 Uhr

### **Wo uns der Schuh drückt Bürger-Gespräch in kleiner Runde**

Sie schätzen und mögen Gespräche mit anderen Menschen. Sie möchten selbst zu Wort kommen, hören aber auch gerne zu. Wir laden Sie zu einem Gedankenaustausch ein, um Fragen zu stellen und nach Antworten zu suchen - diesmal zum Thema: **„Wohin steuert Europa?“** Dabei wollen wir uns mit Spanien und auch Österreich auseinandersetzen und diskutieren, was die aktuellen Entwicklungen für Europa bedeuten. Wir freuen uns auf Sie.

Ihre Gesprächspartner:

**Antje Windler** und **Herbert Ludz**

Ort: NG Geschäftsstelle, Springeltwiete 1,  
Zwischengeschoss, Nähe U1 Meißberg  
Kostenbeitrag nach Ihrem Ermessen

**Anmeldung erforderlich!**

**T 27/18 Freitag, 04.05.2018**

15:30 - 18:00 Uhr

**Am Spreehafen –  
da wo die Nachtigall baden geht?  
Grün versus Wohnungen?!**

Nach der Fähr-Fahrt durch den Reiherstieg geht es zu Fuß über den grünen Deich des Spreehafens zum artenreichen ehemaligen Kleingarten-Gelände, das mit 1000 Wohneinheiten bebaut werden soll: Ein neues Wilhelmsburger Quartier an der LKW-lastigen „Harburger Chaussee“. Gibt es „zukunftsfähige“ Lösungen? Was bewirkt(en) Protest und Bürgerbeteiligung?

**Ref.: Dieter Obele**, Anwohner und Engagierter  
im Bürgerbeteiligungsverfahren

**Leitung: Hanne Hollstegge**, Dipl. Ing.  
Städtebau/Stadtplanung

Treff.: 15:15 Uhr an der Landungsbrücke 1 (HVV  
Ticket erforderlich)  
Kostenbeitrag: 7,- €

**Anmeldung erforderlich!**

**T 28/18 Dienstag, 08.05.2018**

15:00 - 17:00 Uhr

**Rundgang  
Denkmäler und Skulpturen auf dem  
Hamburger Rathausmarkt  
ihre Bedeutung und ihre Geschichte**

Der Hamburger Rathausmarkt ist der zentralste und politisch bedeutsamste Platz der Freien und Hansestadt Hamburg, er ist als wesentlicher Bestandteil des „Gesamtkunstwerks Hamburg“ (Fritz Schumacher) anzusehen. Am Inventar und Mobiliar dieses Platzes gehen wir oft achtlos vorbei und sind uns meistens kaum bewusst, wer oder was dort dargestellt ist und in welchen politisch-historischen Kontext es zu setzen ist.

**Leitung: Jörg Beleites**

Treff.: Rathausmarkt 1, vor dem Haupteingang  
des Rathauses  
Kostenbeitrag: 7,- €

**Anmeldung erforderlich!**

**T 29/18 Freitag, 11.05.2018**

10:00 - 13:00 Uhr

**Mit Hamburgs Wildem Osten  
auf Touren kommen?!**

Mit Pedelecs - oder dem eigenen Rad – geht es über die 2015 eingeweihte Oberhafenconnection entlang des Großmarktes Richtung Oberbillwerder um neues zu erfahren, auszuprobieren und öko-elektrisch unterstützt mobil zu sein. Dabei wollen wir uns kritisch mit den aktuellen Entwicklungen auseinandersetzen: Opernfundus, Entenwerder 1, den „Aufbau Ost“ an der Billstraße, Kraftwerk Bille sowie mit den neuen Siedlungsgebieten im Bezirk Mitte und Bergedorf.

**Ref.: Ingo Böttcher**, Stadtteilinitiative  
Hamburgs Wilder Osten

**Leitung: Hanne Hollstegge**, Dipl. Städtebau/  
Stadtplanung

Treff.: „Erfahre“, Vorsetzen 50, Nahe U3 Baumwall  
Kostenbeitrag: 7,- € (plus 9,- für ein Leih-Pedelec)

**Anmeldung erforderlich!**

**T 30/18 Donnerstag, 17.05.2018**

19:00 - 21:00 Uhr

### **Schottland Das andere Großbritannien**

Meist denken wir an Whiskey, Tartan und die Highlands – Schottland ist ein beliebtes Reiseziel der Deutschen. Doch es ist viel mehr als einfach eine schöne Region Großbritanniens: ein Land mit eigener Geschichte, eigener nationaler Identität und einer grundlegenden Skepsis gegenüber dem Nachbarn im Süden. Anders als die Engländer stimmten die Schotten z.B. mehrheitlich gegen den Brexit. Wir werden an diesem Abend der Frage nachgehen, was dieses Land und seine Bewohner so einzigartig und so anders als den Rest der Insel macht.

**Ref.: Friedo Karth**, Politikwissenschaftler

Ort: NG Geschäftsstelle, Springeltwiete 1,  
Zwischengeschoss, Nähe U1 Meißberg  
Kostenbeitrag: 5,- €

**Anmeldung erforderlich!**

**T 31/18 Freitag, 25.05.2018**

17:00 - 19:30 Uhr

### **Die Hafencity ein Modell für das 21. Jahrhundert?**

Hamburgs jüngster Stadtteil gilt in der Fachwelt als eines der aufregendsten Stadtentwicklungsprojekte weltweit. Manch Hanseat betrachtet die schon fertig gestellten Quartiere im ehemaligen Hafengebiet trotz öffentlicher Plätze und Blick aufs Wasser eher skeptisch: Zu kalt die Architektur, die Straßen zu eng und zu wenig Grün. Wir schauen auf einem Rundgang genauer hin und wagen einen Blick in die nahe Zukunft, den Baakenhafen.

**Ref.: Angela Dietz**, Kulturwissenschaftlerin

Treff.: Magellan-Terrassen (von U3 Baumwall 10  
Minuten Fußweg)  
Kostenbeitrag: 7,- €

**Anmeldung erforderlich!**

**T 32/18 Dienstag, 29.05.2018**

18:00 - 20:00 Uhr

### **Medien auf der Flucht: Journalisten im Exil**

Unter den Flüchtlingen, die in den letzten Jahren nach Deutschland kamen, sind auch viele Medienschaffende. Manche von ihnen waren schon in ihrer Heimat Journalisten. Andere haben sich erst angesichts eines Konflikts und der Flucht berufen gefühlt, über das Erlebte zu berichten. Heute veröffentlichen sie Beiträge in vielen deutschen Medien oder haben mit Hilfe deutscher Akteure begonnen eigene, neue Medien zu schaffen. Wir werden uns ein Bild von der Breite der Angebote deutscher Institutionen für Flüchtlingsjournalisten machen.

**Ref.: Erhard Brunn**, Historiker und Buchautor  
**Leitung: Antje Windler**

Ort: NG Geschäftsstelle, Springeltwiete 1,  
Zwischengeschoss, Nähe U1 Meißberg  
Kostenbeitrag: 5,- €

**Anmeldung erforderlich!**

T 33/18 Montag, 04.06.2018

19:30 - 21:30 Uhr

## „Muss ich wählen gehen?“ - Wahlrecht vs. Wahlpflicht Ein Streitgespräch

In Deutschland stehen im Jahr 2018 Landtagswahlen in Bayern und Hessen sowie Kommunalwahlen in Schleswig-Holstein an. In 2017 wurde gerade ein neuer Bundestag gewählt – und mit jeder Wahl geht die Sorge um eine niedrige Wahlbeteiligung einher. Warum sinkt das Interesse, sich an einer Wahl zu beteiligen? Kann die Demokratie durch eine hohe Wahlbeteiligung gestärkt werden? Sollte es eine Wahlpflicht geben? Wäre dies sinnvoll? Die PolitikwissenschaftlerInnen Carina Book und Friedo Karth streiten über Für und Wider.

**Antje Windler** (Die Neue Gesellschaft e.V.) im Gespräch mit **Carina Book** (Politikwissenschaftlerin) und **Friedo Karth** (Politikwissenschaftler)

Ort: Zentralbibliothek der Bücherhallen Hamburg, Hühnerposten 1, Nähe Hauptbahnhof  
Die Veranstaltung ist kostenfrei.

**Anmeldung erforderlich!**



T 34/18 Donnerstag, 07.06.2018

10:00 - 12:00 Uhr

## Das Ledigenheim von 1912 Vorbildlich oder kann das weg?

Viele BewohnerInnen des „Mehrgenerationenhauses“, die engagierte NachbarInnen mit ihrer Initiative Rehoffstraße und der Stiftung Ros wollen das Ledigenheim erhalten und behutsam instandsetzen. Seit Jahren setzen sie sich dafür ein, das Männerwohnheim in der Neustadt als nachhaltigen, sozialen und kulturellen Treffpunkt zu etablieren. Wie gelingt das? Welche Interessen treffen hier aufeinander?

**Ref.: Antje Block**, Initiative Rehoffstraße  
**Leitung: Hanne Hollstegge**, Dipl. Ing.  
Städtebau/Stadtplanung

Treff.: Rehoffstraße 1-3, S-Stadthausbrücke und 10  
Min. zu Fuß  
Kostenbeitrag: 7,- €

**Anmeldung erforderlich!**



**T 35/18 Donnerstag, 07.06.2018**

18:00 - 20:00 Uhr

**Wo uns der Schuh drückt**  
**Bürger-Gespräch in kleiner Runde**

Sie schätzen und mögen Gespräche mit anderen Menschen. Sie möchten selbst zu Wort kommen, hören aber auch gerne zu. Wir laden Sie zu einem Gedankenaustausch ein, um Fragen zu stellen und nach Antworten zu suchen - diesmal zum Thema **„Heimweh nach Heimat“**, eine Illusion in der globalisierten Welt oder eine Möglichkeit, sich selbst an einem persönlichen Bürgerort zu orientieren. Wir freuen uns auf Sie.

Ihre Gesprächspartner:

**Antje Windler** und **Herbert Ludz**

Ort: NG Geschäftsstelle, Springeltwiete 1,  
Zwischengeschoss, Nähe U1 Meßberg  
Kostenbeitrag nach Ihrem Ermessen

**Anmeldung erforderlich!**

**T 36/18 Dienstag, 12.06.2018**

15:30 - 17:30 Uhr

**Prostitution in Hamburg:**  
**Das neue Prostituiertenschutzgesetz**

Sexarbeit – zwischen Legalität und Diskriminierung – bleibt ein wichtiges Thema in Hamburg. Das neue Prostituiertenschutzgesetz wurde im Sommer 2017 eingeführt und wird mittlerweile in Hamburg umgesetzt. Demnach gibt es eine Meldepflicht für Sexarbeitende und deren Arbeitsstätten und eine gesundheitliche Pflichtberatung. Was dies aber konkret für Auswirkungen hat und wo es noch Schwierigkeiten bei der Umsetzung gibt, werden wir gemeinsam diskutieren.

**Ref.: Maike Hahnke**, Sozialarbeiterin bei der  
Fachberatungsstelle Prostitution  
Sperrgebiet St. Pauli

**Leitung: Antje Windler**

Ort: St. Pauli Archiv, Paul-Roosen-Straße 30  
(Nähe S-Bahn Reeperbahn)  
Kostenbeitrag: 5,- €

**Anmeldung erforderlich!**

**T 37/18 Mittwoch, 13.06.2018**

16:00 - 18:00 Uhr

**Rundgang**  
**Hitler, Uwe Seeler und Victoria**

Am Tag vor dem Beginn der Fußballweltmeisterschaft: Fußball trifft Geschichte. Eine Rundwanderung durch Eppendorf und Hoheluft. Im denkmalgeschützten Stadion spielte einst die sowjetische Auswahl und begeisterte Adolf Hitler 50.000 jubelnde Hamburger. In den 1990er Jahren „arbeitete“ Victoria als einer der ersten Sportvereine seine Nazi-Vergangenheit auf. Uwe Seeler wächst im Viertel auf, in dem der Gelehrte und Fußballfreund Walter Jens zuletzt wohl doch die legendäre Stürmerreihe des ETV vergessen haben mag.

**Ref.: Dr. Hermannus Pfeiffer**, Wirtschaftsjournalist

Treff.: Eingangshalle U-Bahnhof Eppendorfer Baum  
Kostenbeitrag: 7,- €

**Anmeldung erforderlich!**

## Verein für lauterer Wettbewerb e.V., Hamburg

Der Verein für lauterer Wettbewerb e.V. wurde 1953 mit dem Ziel gegründet, sich um die Einhaltung der bestehenden Wettbewerbsgesetze durch geeignete zivil- und strafrechtliche Maßnahmen zu kümmern und Mitgliedsverbände und Mitgliedsunternehmen wettbewerbsrechtlich zu beraten.

Wir sind kein Verbraucherschutzverband, sorgen jedoch für Lauterkeit im Wettbewerb und letzten Endes auch für einen praktizierten Verbraucherschutz. Gegenwärtig gehören dem Verein für lauterer Wettbewerb e.V. bundesweit tätige Branchenverbände verschiedener Branchen an.

Wir beraten unsere Mitgliedsunternehmen und führen wettbewerbsrechtliche Verfahren auf eigenes Risiko durch. Wir sind bis zum BGH als seriöser Wettbewerbsverband bekannt.

Verein für lauterer Wettbewerb e.V.  
Katharinenstraße 30, 20457 Hamburg  
Tel. 0 40 / 36 98 15-0, [www.vflw.de](http://www.vflw.de)

**T 38/18 Sonntag, 17.06.2018**

14:00 - 16:00 Uhr

**Rundgang**

### **Auf den Spuren von Karl Marx**

Im Frühjahr 1867 trat Karl Marx eine bedeutsame Reise an: Mit dem Manuskript seines Hauptwerks „Das Kapital“ kam er nach Hamburg. Dort übergab er es Otto Meissner, seinem Verleger und späterem Mitglied der Bürgerschaft. Neben diesem Besuch hielt sich Marx zwischen 1845 und 1874 vier weitere Male in der Stadt auf. Was führte ihn nach Hamburg? Wie wirkten sich die Besuche auf sein Schaffen aus? Welchen Anteil hat Hamburg an der Entstehung von „Das Kapital“? Um diese Fragen zu beantworten, werden wir uns mehrere Orte rund um Rathaus und Alster anschauen, die auch Marx besuchte.

**Ref.: Dr. Jürgen Böning**, Sozialhistoriker und Technikgeschichtler

**Leitung: Friedo Karth**, Politikwissenschaftler

Treff.: Heinrich-Heine-Denkmal, Rathausmarkt  
Kostenbeitrag: 7,- €

**Anmeldung erforderlich!**

**T 39/18 Montag, 18.06.2018**

18:00 - 20:00 Uhr

### **Familienleben und Frauenrollen im Islam**

Die Rollenverteilung innerhalb der Familie – besonders die Rolle der Frau – in islamischen Gesellschaften ist ein viel diskutiertes Thema, welches in den vielen islamisch geprägten Ländern unterschiedlich besprochen und gelebt wird. Viele Faktoren wie das politische System, der Bildungsstand und weitere bedingen die vorherrschenden Idealbilder der einzelnen Regionen. Doch was steckt dahinter? Was sagt der Koran hierzu? Und wie gleichberechtigt leben Frauen in muslimischen Ländern heute?

**Ref.: Dr. Mohammed Khalifa**, Dozent Asien-Afrika-Institut der Universität Hamburg

**Leitung: Antje Windler**

Ort: Kulturladen Hamm, Carl-Petersen-Str. 76  
(Eingang im Innenhof) Nähe U2 Burgstraße  
Kostenbeitrag: 5,- €

**Anmeldung erforderlich!**

**T 40/18 Mittwoch, 20.06.2018**

18:00 - 20:00 Uhr

### **Neue Rechte**

„Die alte Rechte ist tot. Sie hat es wohl verdient“, stellte einst Alain de Benoist fest. Auf die Frage, wie eine neue Rechte aussehen müsse, begann die intellektuelle Rechte in den siebziger Jahren eine Antwort zu ersinnen. Anschlussfähig sollte die Rechte der Zukunft sein, um eine Rechte mit Zukunft zu werden. „Metapolitisch“ sei sie, sagt sie von sich selbst. Den „vorpolitischen Raum“ wolle sie erobern, um die „kulturelle Hegemonie“ zu erringen. Wer sind diese „Neuen Rechten“? Was ist daran wirklich neu? Und wie gefährlich sind sie?

**Ref.: Carina Book**, Politikwissenschaftlerin  
**Leitung: Antje Windler**

Ort: NG Geschäftsstelle, Springeltwiete 1,  
Zwischengeschoss, Nähe U1 Meißberg  
Kostenbeitrag: 4,- €

**Anmeldung erforderlich!**

**T 41/18 Sonntag, 24.06.2018**

15:00 - 17:00 Uhr

### **Rundgang jüdisches Leben im Grindel Rundgang um die Bornplatzsynagoge**

Bis zu ihrer Zerstörung 1938 (Abbruch 1939) befand sich direkt vor dem Abaton die größte Synagoge Hamburgs, die Bornplatzsynagoge. Zusammen mit der Talmund-Tora-Schule bildete sie das Zentrum jüdischen Lebens im Grindelviertel, in dem bis zu den Verfolgungen durch den Nationalsozialismus etwa die Hälfte der Hamburger Juden lebte und mit ihren Institutionen und Geschäften den Stadtteil prägte. Wir werden auf den Spuren jüdischen Lebens, die sich teilweise bis heute erhalten haben, durch das Grindelviertel gehen.

**Ref.: Cornelia Manikowsky**

Treff.: Josef-Carlebach-Platz, vor den Tafeln zur  
Erinnerung an die Bornplatzsynagoge  
Kostenbeitrag: 7,- €

**Anmeldung erforderlich!**

**T 42/18 Mittwoch, 27.06.2018****18:00 - 20:00 Uhr****Myanmar  
Reform und Menschenrechtsverletzungen**

Die Einschätzung der Lage in Myanmar ist überschattet von den aktuellen Menschenrechtsverletzungen gegen die muslimische Minderheit der Rohingya. Das Militär setzte sich gegen die zivile Regierung durch, aber auch buddhistische Mönche beteiligten sich an der Verfolgung. Eine internationale Petition fordert die Aberkennung des Friedensnobelpreises von Aung Suu Kyi, die jahrelang die Militärdiktatur friedlich bekämpfte, aber die Verfolgung der Rohingya nicht genug verurteilte. Das Land befindet sich aber auch auf dem Weg von Reformen und einer vorsichtigen Öffnung.

**Ref.: Hildegard Wacker**, Historikerin  
**Leitung: Antje Winder**

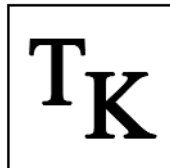
Ort: NG Geschäftsstelle, Springeltwiete 1,  
Zwischengeschoß, Nähe U1 Meißberg  
Kostenbeitrag: 5,- €

**Anmeldung erforderlich!****T 43/18 Sonnabend, 14.07.2018****14:00 - 17:00 Uhr****Radtour  
Von der Elbinsel zur Schlossinsel**

Der Stadtteil Wilhelmsburg ist Europas größte bewohnte Flussinsel. Wir machen uns per Rad auf den Weg nach Süden zur Harburger Schlossinsel. Unterwegs entdecken wir die unterschiedlichen Gesichter der Strecken und Stadtteile am Hafengrand: städtisch, ländlich, hafengrau und kunterbunt. Zum Schluss erkunden wir die historische Keimzelle Harburgs in der Elbniederung. (Ein eigenes Rad ist mitzubringen. Bitte selbst versorgen, eine Pause ist eingeplant.)

**Ref.: Angela Dietz**, Kulturwissenschaftlerin

Treff.: S-Bahn Wilhelmsburg, Kiosk oben  
Fußgängerbrücke  
Kostenbeitrag: 9,- €

**Anmeldung erforderlich!****TREUKONZEPT FINANCE GMBH****Die Sachwertexperten**

Neuer Wall 54, 20354 Hamburg  
Tel. 040 - 37 47 82 0  
info@treukonzept-finance.de

# Europas führendes Journalisten-Magazin freut sich auf das Kennenlernen



Bestellen Sie Ihr Probe-Abo für nur 20 Euro\*  
[abo@new-business.de](mailto:abo@new-business.de)  
\*zzgl. Versandkosten

## Was ist Bildungsurlaub?

Das Recht auf Bildungsurlaub ist in Hamburg gesetzlich verankert: Jede Arbeitnehmerin und jeder Arbeitnehmer in Hamburg hat Anspruch auf fünf Tage bezahlten Bildungsurlaub im Jahr bzw. zehn Tage in zwei Jahren. Dieser Anspruch erstreckt sich ausdrücklich auch auf politische Bildung. Politischer Bildungsurlaub hat den Zweck, sich abseits der Alltagspflichten gemeinsam mit einem politisch interessanten und wichtigen Thema zu befassen. Jedes Seminar muss vom Hamburger Institut für berufliche Bildung als Bildungsurlaub anerkannt werden.

Bildungsurlaub müssen Sie bei Ihrem Arbeitgeber beantragen. Sie erhalten von uns eine Anmeldebesccheinigung, die Sie bitte Ihrem Arbeitgeber vorlegen. Nach dem Seminar erhalten Sie eine Teilnahmebescheinigung. Wenn Sie noch Fragen haben, rufen Sie uns an! Je früher Ihre Anmeldung bei uns eingeht, desto sicherer ist Ihnen ein Platz und desto besser können wir planen. Das gilt insbesondere auch für die Seminare in der „Vorschau“. Grundsätzlich: Alle Preise sind **unter Vorbehalt** und eine **Anmeldung ist erforderlich!**

## Bildungsurlaubsseminare und Studienreisen

**B 02/18 19. - 23. März 2018**

### Trinkwasser, Gesundheit, Nahverkehr: Wer kümmert sich um die öffentliche Versorgung in Hamburg?

Öffentliche Unternehmen wie Hochbahn, SAGA oder Hamburg Wasser leisten einen wichtigen Beitrag zur Versorgung der Bevölkerung. In einigen Bereichen haben sich inzwischen auch private Anbieter, wie z.B. die Asklepios Kliniken, etabliert. Wir werden in dieser Woche verschiedene Unternehmen u.a. aus den Bereichen Wohnen, Nahverkehr, Energieversorgung und Gesundheit besichtigen. Außerdem werden wir die Frage diskutieren, welches Modell am besten die öffentliche Versorgung sicherstellt und somit allen HamburgerInnen ein gutes (Zusammen)Leben ermöglicht.

**Ref.: Friedo Karth**, Politikwissenschaftler, u.a.

Kostenbeitrag: 100,-€

**Anmeldung erforderlich!**

**B 03/18 22. - 27. April 2018**

### Meinung, Macht und Medien: Bildungsurlaub in Berlin

Nahezu alle Medien haben eine Außenstelle in Berlin, arbeiten unter hohem Konkurrenzdruck und unter veränderten Arbeitsbedingungen im Zuge der Digitalisierung. Und dennoch ist die Medienlandschaft in Berlin vielfältig und unterschiedlich. Wer sind die Meinungsmacher der Hauptstadt? Sind die Medien die „vierte Gewalt“? Wir wollen uns ein Bild von der Medienstadt Berlin machen.

**Leitung: Antje Windler**

Kostenbeitrag: 485,- (unter Vorbehalt!)

EZ- Zuschlag: 150,- (unter Vorbehalt!)

Leistungen: Fahrt, DZ, HP, Programm

**Anmeldung bis zum 09.03.2018 erforderlich!**

**B 06/18 11. - 15. Juni 2018**

### **Die Fahrradstadt Hamburg**

Die rotgrüne Koalition verkündete 2015 immerhin den Radverkehrsanteil „in den zwanziger Jahren“ auf 25 % zu steigern: Immer mehr HamburgerInnen und Gäste radeln auch auf dem Stadtrad oder elektrisch unterstützt auf Velorouten und Radstreifen. Tausende fahren auf der „Critical Mass“. Wer oder was kann wie die „Fahrradstadt Hamburg“ schneller vorantreiben und was spricht dagegen? (Für die Erkundungen bitte das eigene Rad mitbringen.)

**Leitung: Hanne Hollstegge**, Dipl. Ing.  
Städtebau/ Stadtplanung

Kostenbeitrag: 100,- €

**Anmeldung erforderlich!**

Eine rechtzeitige Anmeldung ist auch bei Seminaren aus der Vorschau für unsere Planung wichtig!

**B 07/18 17. - 22. Juni 2018**

### **Nürnberg Ort der Weltgeschichte**

Nürnberg diente dem „Dritten Reich“ als Kulisse für politische Spektakel und gehörte am Ende des Zweiten Weltkrieges zu den am stärksten zerstörten Städten Deutschlands. Mit den Nürnberger Prozessen hat die Stadt in besonderem Maße zur Aufarbeitung der nationalsozialistischen Vergangenheit beigetragen. Wir besuchen unterschiedliche Orte der Weltgeschichte und diskutieren u.a. die Relevanz der Menschenrechte in heutigen Gesellschaften.

**Leitung: Sabine Bendig**

Kostenbeitrag: 570,- € (unter Vorbehalt!)  
EZ-Zuschlag: 150,-€ (unter Vorbehalt!)  
Leistungen: Fahrt, DZ, HP

**Anmeldung bis zum 10.05.2018 erforderlich!**

**B 09/18 05. - 11. August 2018**

### **Radreise entlang der Nordseeküste**

Norddeich wird der Ausgangspunkt der Exkursionen per Fahrrad entlang der Ostfriesischen Küste sein. In diesem Bildungsurlaub werden Sie das Weltnaturerbe Wattenmeer näher kennenlernen, auf Norderney und an der Küste. Durch Führungen, Berichte und Museumsbesuche wird Ihnen die Region mit ihrer vielfältigen Verbindung zum Meer vertrauter. Mit der Salzlucht in der Nase führt Sie der Radweg auf schönen Wegen an Deichen und Sielen entlang durch das platte Ostfriesland.

**Leitung: Wolf-Peter Szepansky**

Ort: Gasthof Großer Krug, Norddeich (5 Gehminuten vom Strand entfernt)  
Kostenbeitrag: 750,- € (unter Vorbehalt!)  
EZ-Zuschlag: 200,- € (unter Vorbehalt!)  
Leistungen: Fahrt, Fahrradtransport, DZ, HP, Programm

**Anmeldung bis zum 25.06.2018 erforderlich!**

**B 10/18 26. - 31. August 2018****Thüringen**  
selbstbewusst, überraschend, modern

Das ist der Titel der aktuellen Standortkampagne für eines der walddreichsten Bundesländer in der Mitte Deutschlands mit rund 2,2 Mio. Einwohnern. Ist das eine passende Beschreibung für das Land mit der ersten deutschen rot-rot-grünen Landesregierung und angesichts von Zustimmungswerten für die AfD von bis zu 50 % auf Gemeindeebene? Neben dem Spannungsverhältnis zwischen links und rechts, werden wir Tradition und Gegensätze in Vergangenheit und Gegenwart aufzuspüren.

**Leitung: Sabine Bendig**, Diplom-Pädagogin

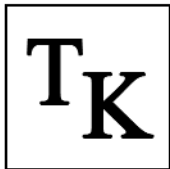
Orte: Gera und Erfurt  
 Kostenbeitrag: 510,- € (unter Vorbehalt!)  
 EZ-Zuschlag: 160,- € (unter Vorbehalt!)  
 Leistungen: Fahrt, DZ, HP, Programm

**Anmeldung bis zum 05.07.2018 erforderlich!****B 11/18 24. - 28. Sept. 2018****Medienstadt Hamburg**

Hamburg ist die deutsche Pressehauptstadt. Hier sitzen ZEIT- und SPIEGEL-Verlag sowie Gruner+Jahr. Mit NDR und Studio Hamburg hat die Stadt auch einiges im Bereich Rundfunk/Film zu bieten. Daneben gibt es kleinere Sender wie TIDE sowie die neueren Onlinemedien. Wir werden die Arbeit in mehreren dieser kleineren und größeren Medienhäuser kennenlernen und mit Redakteuren und anderen Medienmachern über aktuelle Entwicklungen diskutieren. Außerdem wollen wir einen Blick darauf werfen, wie sich die digitale Kreativwirtschaft entwickelt.

**Leitung: Friedo Karth**, Politikwissenschaftler

Kostenbeitrag: 100,- €

**Anmeldung erforderlich!****TREUKONZEPT FINANCE GMBH****Die Sachwertexperten**

Neuer Wall 54, 20354 Hamburg  
 Tel. 040 - 37 47 82 0  
 info@treukonzept-finance.de



**B 12/18 08. - 12. Oktober 2018**

### **Hamburger Hafen: Sehnsuchtsort und raue Wirklichkeit**

Die Hamburger blicken aus sehr unterschiedlichen Perspektiven auf „ihren“ Hafen: Ein Sehnsuchtsort mitten in der Stadt, Jobmotor und Touristenmagnet. Der Tourismus floriert, der Umschlag stagniert und die Stadtentwicklung hat längst Flächen an beiden Elbufern im Blick. Wir schauen uns den Hafen genauer an, identifizieren unterschiedliche Interessen und sprechen mit Experten vor Ort und in den führenden Institutionen. Wir touren mit Rad, Fähre, ÖPNV und zu Fuß.

**Leitung: Angela Dietz**, Kulturwissenschaftlerin

Kostenbeitrag: 110,- € (Eventuell fallen zusätzliche Eintrittskosten an.)

**Anmeldung erforderlich!**

**B 13/18 14. - 21. Oktober 2018**

### **Magisches Schottland**

„Für Ideen von Zivilisation schauen wir nach Schottland“, befand schon Voltaire im 17. Jahrhundert. Die atemberaubende Natur, Geschichte, Kulturerbe, Architektur, Kunst und Design stehen im Mittelpunkt der Reise durch das nördliche Drittel der größten europäischen Insel Großbritannien mit der Hauptstadt Edinburgh. Auch die starke Bewegung für die Auflösung der Union mit England und die möglichen ökonomischen, politischen und sozialen Folgen werden Thema sein.

**Leitung: Sabine Bendig**, Dipl.-Pädagogin

Kostenbeitrag: 1.430,- € (unter Vorbehalt!)  
EZ-Zuschlag: 240,- € (unter Vorbehalt!)  
Leistungen: Flug, DZ, HP, deutschsprachige RL, Programm

**Anmeldung bis zum 12.07.2018 erforderlich!**

**B 14/18 22. - 26. Oktober 2018**

### **Wohnen und Leben 60+ Zwischen herbstblond und Handicap?**

„Wir werden immer älter“ und wir sind viele. Wie ist ein mobiles und geselliges Leben im Alter möglich? Was kommt auf uns zu oder kann passieren? Wie können bessere Bedingungen - gegen Altersarmut und für Menschen mit körperlichen und geistigen Einschränkungen - entwickelt werden? Geplant sind Besuche und Diskussionen in Einrichtungen, Institutionen, Wohnprojekten und Wohngruppen sowie Gespräche mit diversen politisch handelnden AkteurlInnen.

**Leitung: Hanne Hollstegge**, Dipl. Ing. Städtebau

Kostenbeitrag: 100,- €

**Anmeldung erforderlich!**

### **Sie wollen unsere Arbeit unterstützen?**

Wir freuen uns über ehrenamtlich helfende Menschen!

Rufen Sie uns an unter 040 - 44 75 25

**B 15/18 05. - 09. November 2018**

### **Auseinandersetzung mit Rechtsextremismus**

In den vergangenen Jahren haben rechte Parteien und Bewegungen nicht nur in Deutschland an Zustimmung gewonnen. Wahlerfolge rechter Parteien, rassistische Übergriffe, Waffengewalt durch Reichsbürger und pogromartige Zustände sind nur wenige Beispiele. Mit der AfD im Bundestag gibt es nun einen finanzstarken Akteur im Zentrum dieser Entwicklung.

Was sind die Gemeinsamkeiten dieser Phänomene und worin unterscheiden sie sich? Wie wirken sich diese Veränderungen auf die Demokratie aus? Welche Wirkungsmacht und Ausdrucksformen haben sie und wie können wir ihnen begegnen?

**Leitung: Carina Book**, Politikwissenschaftlerin

Kostenbeitrag: 100,- €

**Anmeldung erforderlich!**

**B 16/18 23. Nov. - 03. Dez. 2018**

### **Studienreise nach Ghana**

Erleben Sie mit uns Ghana, ein Land, das direkt am warmen Golf von Guinea liegt und für jeden Geschmack etwas zu bieten hat: Lebhaftige Städte, warmherzige Menschen, wilde Natur mit vielfältiger Tierwelt und ein einzigartiges Weltkulturerbe. Wir werden auf der Reise die traurige Vergangenheit der europäischen Kolonialzeit und dem Sklavenhandel thematisieren und ebenso uns mit den aktuellen Entwicklungen im Land vertraut machen. Die Begegnung mit Menschen, Einsichten in die Kolonialgeschichte und eine einmalige Natur werden diese Reise unvergesslich machen.

**Leitung: Antje Windler**

Kostenbeitrag: 2450,- € (unter Vorbehalt!)

EZ-Zuschlag: 490,- € (unter Vorbehalt!)

Leistungen: Flug, DZ, HP, deutschsprachige  
RL, Programm

**Anmeldung bis zum 23.08.2018 erforderlich!**

Anzeige



**TREUKONZEPT FINANCE GMBH**

---

**Die Sachwertexperten**

Neuer Wall 54, 20354 Hamburg

Tel. 040 - 37 47 82 0

info@treukonzept-finance.de

## Aus unseren Allgemeinen Geschäftsbedingungen (Auszug)

**I. Anmeldung:** Die Anmeldung wird mit Eingang der schriftlichen Anmeldebestätigung verbindlich.

### II. Zahlungs- und Stornobedingungen

Bei Auslandsreisen wird mit Erhalt der Anmeldebestätigung eine Anzahlung in Höhe von 20% des Reisepreises fällig, bei Inlandreisen 10%. Bei Absage oder Umbuchung werden bis zu 50,- € als Verwaltungsaufwand berechnet. Bei Flugreisen ins Ausland ist die Neue Gesellschaft Vermittler. Die vollständige Teilnahmegebühr muss spätestens neun Wochen vor Reiseantritt bei der NG eingegangen sein.

### Bearbeitungsgebühr zzgl. anfallender Stornogebühren beim Rücktritt von der Reise:

#### Auslandsreisen:

- ab 9 Wochen vor Veranstaltungsbeginn: 50,- € (+ Stornogeb.)
- ab 4 Wochen vor Veranstaltungsbeginn: 100,- € (+ Stornogeb.)

#### Inlandsreisen:

- ab 6 Wochen vor Veranstaltungsbeginn: 50,- € (+ Stornogeb.)
- ab 4 Wochen vor Veranstaltungsbeginn: 100,- € (+ Stornogeb.)

#### Seminare in Hamburg

- ab 4 Wochen vor Veranstaltungsbeginn: 30,- € (+ Stornogeb.)

Der Rücktritt muss uns schriftlich mitgeteilt werden. Für die Fristwahrung gilt der **Zugang der Rücktrittserklärung bei uns.**

Weitere Details entnehmen Sie unserer Homepage:  
[www.die-neue-gesellschaft.de](http://www.die-neue-gesellschaft.de)

## Planung für 2019

In Planung für das Jahr 2019 sind unter anderem Reisen nach **Griechenland, an die Mittelalbe** und erneut eine **Radtour**.

Ihre Anregungen, Wünsche und Interessenbekundungen nehmen wir gerne auf.



### Myanmar:

Aufgrund der aktuellen Lage in Myanmar können wir die Studienreise – trotz Ankündigung im letzten Heft – zu diesem Zeitpunkt nicht anbieten. Da zurzeit nicht klar ist, wie sich der Konflikt entwickelt und wie die Reisebedingungen im kommenden Jahr aussehen, ist es nicht zumutbar, die Reise auszuschreiben. Sollten sich die dortige Situation entspannen, werden wir diese Reise schnellstmöglich ins Programm aufnehmen. Wir danken für Ihr Verständnis.

**Auf unserer Homepage:  
[www.die-neue-gesellschaft.de](http://www.die-neue-gesellschaft.de)**

können Sie nicht nur das gültige Programm herunterladen, sondern sich auch über aktuelle Veranstaltungen informieren.

Auf „Aktuelles“ finden Sie zusätzliche Informationen!

DIE *neue* GESELLSCHAFT (NG) ist ein eingetragener, gemeinnütziger Verein, der parteipolitisch unabhängig arbeitet. Die Seminare und Veranstaltungen der NG werden aus öffentlichen Mitteln bezuschusst. Darüber hinaus freuen wir uns über jede Spende.

DIE *neue* GESELLSCHAFT sichert die Qualität ihrer Veranstaltungen durch eine freiwillige Selbstkontrolle. Sie ist Mitglied im Verein Weiterbildung Hamburg e.V. und erfüllt seine Qualitätsstandards. Sie trägt das Prädikat „Geprüfte Weiterbildungseinrichtung“.



DIE *neue* GESELLSCHAFT wird durch die Landeszentrale für politische Bildung der Freien und Hansestadt Hamburg gefördert. Sie ist anerkannter Bildungsträger von der Bundeszentrale für politische Bildung in Bonn.

### **Geschäftsstelle:**

Springeltwiete 1, Zwischengeschoss  
(Sprinkenhof)  
20095 Hamburg (Nähe U1, Meißberg)

Telefon: 040 - 44 75 25

Telefax: 040 - 45 40 03

### **Anmeldung und Beratung:**

Mo und Di: 10:00 - 12:30 und

Do: 10:00 - 15:00 Uhr

### **Nutzen Sie gern unsere E-Mail-Adresse:**

E-mail: [kontakt@die-neue-gesellschaft.de](mailto:kontakt@die-neue-gesellschaft.de)

Internet: [www.die-neue-gesellschaft.de](http://www.die-neue-gesellschaft.de)

### **Konto:**

Hamburger Sparkasse (BLZ 200 505 50)

Konto-Nr. 1282/134 509

IBAN: DE42 2005 0550 1282 1345 09

BIC: HASPDEHHXXX

### **Geschäftsführung und Studienleitung:**

Antje Windler

### **Büro:**

Claudia Schäfer-Tilicki

### **Berlin-Koordination:**

Andreas Hallen

### **Vorstand:**

Herbert Ludz (Erster Vorsitzender)

Dr. Joachim Federwisch

Wolfgang Linnekogel

### **Druck:**

RESET Grafische Medien GmbH,

Virchowstr. 8, 22767 Hamburg

### **Foto:**

Steffi Meyer

### **Website:**

Dagmar Wienrich